

an Bd. 25 der Ausgabe in: *Mf* 43 [1990], S. 373). Dank der in Anm. 2 genannten Vorarbeiten kann Herausgeber in seinem ausführlichen Vorwort sehr genau die historischen Umstände der Entstehung dieser Rompreis-Kantaten schildern. Der Text ist zuverlässig wiedergegeben, was angesichts der recht überschaubaren Quellenlage auch kein so großes Problem darstellen konnte. Einzig die letzte Kantate *Sardanapale*, die Berlioz 1830 schließlich den Preis einbrachte, ist nur fragmentarisch überliefert. Störend fällt bei der Behandlung der Gesangsstimme ins Auge, dass durchgehend die Balkensetzung in Vierteleinheiten erfolgte, während Berlioz in bewährter französischer Manier die Balken nur bei melismatischen Wendungen setzte, so dass die Versstruktur gegenüber der Taktmetrik immer im Vordergrund bleibt. Vgl. etwa auf S. 67 im Rezitativ der *Herminie* die Binnenzäsur in T. 60 „Tancrede est l'ennemi / de mon Dieu, de ma loi“, die hier ausnahmsweise stärker als die Taktbetonung ist, oder die weiteren Zäsuren am Beginn der T. 64 und 65. Das subtile Spiel mit Vers- und Taktmetrik kommt in Berlioz' Aufzeichnungsweise deutlicher zum Tragen, wie man sich durch das Faksimile auf S. 235 selbst überzeugen kann. Demgegenüber ist ein Vergleich der vorgegebenen Texte der Akademie mit den von Berlioz vertonten sehr aufschlussreich. Es bleibt zu hoffen, dass auch für *La mort d'Orphée* nach mehr als 170 Jahren das Urteil der Musiksektion der Académie des Beaux-Arts, es sei unaufführbar, widerlegt werden wird, wie es seit langem für die anderen Kantaten gilt, die mittlerweile ein fester Bestandteil des Konzertlebens geworden sind.

(März 2000)

Christian Berger

## Eingegangene Schriften

Aktenzeichen „unerwünscht“. Dresdner Musikerschicksale und nationalsozialistische Judenverfolgung 1933–1945. Bearbeitet von Agata SCHINDLER. Mit einer Einleitung von Sylvia ROGGE-GAU. Dresden: Stiftung Sächsische Gedenkstätten zur Erinnerung an die Opfer politischer Gewaltherrschaft 1999. 158 S., Abb. (Lebenszeugnisse – Leidenswege. Heft 9.)

VINCENT ARLETTAZ: *Musica Ficta. Une histoire des sensibles du XIII<sup>e</sup> au XVI<sup>e</sup> siècle*. Sprimont: Mardaga 2000. 526 S., Notenbeisp.

*Ars practica mensurabilis cantus secundum Iohannem de Muris. Die Recensio maior des sogenannten „Libellus practice cantus mensurabilis“*. Hrsg. von Christian BERKTOLD. München: Verlag der Bayerischen Akademie der Wissenschaften 1999. 128 S., Notenbeisp. (Bayerische Akademie der Wissenschaften. Veröffentlichungen der Musikhistorischen Kommission. Band 14.)

M. ELIZABETH C. BARTLET: *Etienne-Nicolas Méhul and Opera: Source and Archival Studies of Lyric Theatre during the French Revolution, Consulate and Empire*. Heilbronn: Musik-Edition Lucie Galland 1999. 2. Bände, 912 S., Notenbeisp. (*Études sur l'opéra française du XIX<sup>e</sup> siècle*. Volume IV.)

IRINA BENKOWSKI: *Die Harmonik in den Märchenopern N. A. Rimskij-Korsakovs*. St. Augustin: Gardez! Verlag 2000. 157 S., Notenbeisp. (Musikwissenschaft im Gardez! Band 1.)

JEAN-CHRISTOPHE BRANGER: *Manon de Jules Massenet ou le Crépuscule de l'opéra-comique*. Metz: Editions Serpenoise 1999. 505 S., Notenbeisp.

GUIDO BRINK: *Die Finalsätze in Mozarts Konzerten. Aspekte ihrer formalen Gestaltung und ihrer Funktion als Abschluß des Konzerts*. Kassel: Gustav Bosse Verlag 2000. 457 S., Notenbeisp. (Kölner Beiträge zur Musikforschung. Band 208.)

*Bruckner-Probleme. Internationales Kolloquium 7.–9. Oktober 1996 in Berlin*. Hrsg. von Albrecht RIETHMÜLLER. Stuttgart: Franz Steiner Verlag 1999. 277 S., Notenbeisp. (Beihefte zum Archiv für Musikwissenschaft. Band XLV.)

HERBERT BRÜGGE: *Der Orgelbau im Tecklenburger Land*. Kassel u. a.: Bärenreiter 2000. 413 S., Abb.

*The Byrd Edition. Volume 9: Latin Motets II (from manuscript sources)*. Edited by Warwick EDWARDS. London: Stainer & Bell 2000. XIX, 202 S.

Congaudent angelorum chori. P. Roman Bannwart OSB zum 80. Geburtstag. Festschrift hrsg. von Therese BRUGGISSER-LANKER und Bernhard HANGARTNER. Luzern: Musikhochschule Luzern/Raaber Verlag 1999. 218 S., Abb. (Schriftenreihe der Musikhochschule Luzern. Band 1.)

ERICH DUDA: Das musikalische Werk Franz Xaver Süßmayrs. Thematisches Werkverzeichnis (SmWV) mit ausführlichen Quellenangaben und Skizzen der Wasserzeichen. Kassel u. a.: Bärenreiter 2000. 461 S. (Schriftenreihe der Internationalen Stiftung Mozarteum. Band 12.)

Die dunkle Last. Musik und Nationalsozialismus. Hrsg. von Brunhilde SONNTAG, Hans-Werner BORESCH, Detlef GOJOWY. Köln: Bela Verlag 1999. 471 S.

Échanges musicaux franco-espagnols XVII<sup>e</sup>–XIX<sup>e</sup> siècles. Actes des Rencontres de Villecroze 15 au 17 octobre 1998 réunis par François LESURE. Académie Musicale de Villecroze/Klincksieck 2000. 343 S., Notenbeisp. (Les rencontres de Villecroze IV.)

Echte Tiroler Lieder. Ergänzte und kommentierte Neuausgabe der Tiroler Liedersammlungen von Franz Friedrich KOHL. Reprint. Hrsg. vom Tiroler Volksmusikverein und dem Südtiroler Volksmusikreis in Zusammenarbeit mit dem Tiroler Volksliedwerk, dem Institut für Musikerziehung in deutscher und ladinischer Sprache, Bozen (Referat Volksmusik), und dem Institut für Musikalische Volkskunde der Universität Mozarteum Salzburg. Wiss. Redaktion: Thomas NUSSBAUMER. Innsbruck–Wien: Tyrolia Verlag 1999. Band I: XII, 415 S.; Band II: VII, 400 S.; Band III: 688 S.

English Manuscript Studies 1100–1700. Volume 8: Seventeenth-Century Poetry, Music and Drama. Edited by Peter BEAL. London: The British Library 2000. 340 S., Abb.

Europa stellt sich vor. Regionalstil, Provinzialismus und musikalische Sozialisation. Hrsg. von Tomi MÄKELÄ. Magdeburg: Institut für Musik, Fakultät für Geistes-, Sozial- und Erziehungswissenschaften Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg 2000. 141 S., Abb.

Exilmusik. Komposition während der NS-Zeit. Hrsg. von Friedrich GEIGER und Thomas SCHÄFER. Hamburg: von Bockel Verlag 1999. 376 S., Notenbeisp. (Musik im „Dritten Reich“ und im Exil. Band 3.)

GOTTHARD FERMOR: Ekstasis. Das religiöse Erbe in der Popmusik als Herausforderung an die Kirche. Stuttgart u. a.: Verlag W. Kohlhammer 1999. 301 S. (Praktische Theologie heute. Band 46.)

Franz Schmidt und Preßburg. Hrsg. von Carmen

OTTNER. Eine Veröffentlichung der Franz Schmidt-Gesellschaft. Wien: Doblinger 1999. 144 S., Abb., Notenbeisp. (Studien zu Franz Schmidt XII.)

MARTIN GECK: Bach. Leben und Werk. Reinbek: Rowohlt 2000. 797 S., Notenbeisp.

Detlef Gojowy: Leoš Janáček in Zeugnissen und Erinnerungen. Chemnitz: Gudrun Schröder 2000. 168 S., Abb.

CHARLES GOUNOD: La Nonne sanglante. Dossier de presse parisienne (1854). Edited by Kerry MURPHY. Heilbronn: Musik-Edition Lucie Galland 1999. 167 S. (Critique de l'opéra français du XIX<sup>e</sup> siècle. Volume X.)

FROMENTAL HALEVY: Lettres. Réunies et annotées par Marthe GALLAND. Heilbronn: Musik-Edition Lucie Galland 1999. III, 314 S. (La musique en France au XIX<sup>e</sup> siècle. Volume II.)

Handbuch Kirchenmusik. Teilband II: Orgel und Orgelspiel. Kassel: Verlag Merseburger 2000. 160 S., Abb., Notenbeisp.

Händel-Rezeption der frühen Goethe-Zeit. Kolloquium Goethe-Museum Düsseldorf 1997. Hrsg. von Laurenz LÜTTEKEN unter Mitarbeit von Gudrun BUSCH. Kassel u. a.: Bärenreiter 2000. XIV, 263 S., Abb., Notenbeisp. (Marburger Beiträge zur Musikwissenschaft. Band 9.)

Hector Berlioz. Autopsie des Künstlers. Hrsg. von Heinz-Klaus METZGER und Rainer RIEHN. München: edition text + kritik 2000. 128 S., Notenbeisp. (Musik-Konzepte. Band 108.)

OTTO HEINERMANN (1887–1977). 33 Choralvorspiele. Aus dem Nachlaß hrsg. von Martin BALZ. Kassel: Merseburger Verlag 1999. 48 S. (Edition Merseburger 1897.)

EVA-MARIA HOUBEN: Alte Musik mit neuen Ohren. Schubert – Bruckner – Wagner – ... Saarbrücken: Pfau-Verlag 2000. 187 S., Notenbeisp.

NICOLAUS A. HUBER: Durchleuchtungen. Texte zur Musik 1964–1999. Hrsg. und mit einem Vorwort versehen von Josef HÄUSLER. Wiesbaden: Breitkopf & Härtel 2000. XII, 426 S.

BERNHARD JANZ: Der Fondo Cappella Sistina der Biblioteca Apostolica Vaticana. Studien zur Geschichte des Bestandes. Paderborn u. a.: Ferdinand Schöningh 2000. 512 S. (Beiträge zur Geschichte der Kirchenmusik. Band 8.)

MARTIN JIRA: Musikalische Temperaturen und musikalischer Satz in der Klaviermusik von J. S. Bach. Tutzing: Hans Schneider 2000. 319 S. (Würzburger musikhistorische Beiträge. Band 20.)

MALTE KORFF: Johann Sebastian Bach. München: Deutscher Taschenbuch Verlag 2000. 159 S., Abb.

CLAUDIA MARIA KORSMEIER: Der Sänger Giovanni Carestini (1700–1760) und „seine“ Komponisten. Die Karriere eines Kastraten in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts. Eisenach: Verlag der Musikalienhandlung Karl Dieter Wagner 2000. X, 601 S., Notenbeisp. (Schriften zur Musikwissenschaft aus Münster. Band 13.)

DETLEF KRAUS: Ausgewählte Aufsätze. Tutzing: Hans Schneider 1999. 71 S., Abb., Notenbeisp.

JOHANN und JOHANN PHILIPP KRIEGER: Sämtliche Orgel- und Clavierwerke. Hrsg. von Siegfert RAMPE und Helene LERCH. Kassel u. a.: Bärenreiter 1999. Band I: Musicalische Partien (1697) & Anmuthige Clavier-Übung (1699): XLIV, 107 S., Band II: Werke abschriftlicher Überlieferung: LXXII, 110 S.

Claudia KRÜLLS-HEPERMANN: Trobador-Liedkunst. Literaturwissenschaft und Musikgeschichte im Kontext. Frankfurt a. M. u. a.: Peter Lang 2000. 164 S., Abb., Notenbeisp.

ASTRID LAAKMANN: „... nur allein aus Liebe der Musica“ – Die Bückeburger Hofmusik zur Zeit des Grafen Ernst III. zu Holstein-Schaumburg als Beispiel höfischer Musikpflege im Gebiet der „Wesserrenaissance“. Münster u. a.: LIT Verlag 2000. XII, 397 S. (Musik in Westfalen. Band 4.)

BONNIE und ERLING LOMNÄS / DIETMAR STRAUSS: Auf der Suche nach der poetischen Zeit. Der Prager Davidsbund: Ambros, Bach, Bayer, Hampel, Hanslick, Helfert, Heller, Hock, Ulm. Zu einem vergessenen Abschnitt der Musikgeschichte des 19. Jahrhunderts. Saarbrücken: Pfau-Verlag 1999. Band 1: Erläuterungen, Nachlaßregesten, Konzertdokumente: 407 S., Band 2: Texte, Kompositionen: 341 S.

ALISON McQUEEN TOKITA: Kiyomoto-bushi. Narrative Music of the Kabuki Theatre. Kassel u. a.: Bärenreiter 1999. 400 S., Abb., Notenbeisp. (Studien zur traditionellen Musik Japans. Band 8.)

Miscellanea Musicae. Rudolf Flotzinger zum 60. Geburtstag. Hrsg. von Werner JAUK, Josef-Horst LEDERER, Ingrid SCHUBERT. Wien: Musikwissenschaftlicher Verlag 1999. 388 S., Abb., Notenbeisp. (Musicologica Austriaca 18.)

ANNETTE MONHEIM: Händels Oratorien in Nord- und Mitteldeutschland im 18. Jahrhundert. Eisenach: Verlag der Musikalienhandlung Karl Dieter Wagner 1999. VII, 705 S. (Schriften zur Musikwissenschaft aus Münster. Band 12.)

Musica Britannica LXXV: PETER PHILIPS: Complete keyboard music. Transcribed and edited by David J. SMITH. London: Stainer and Bell 1999. XXXV, 204 S.

Music, words, and images. Essays in honour of Koraljka Kos. Editors: Vjera KATALINIĆ, Zdravko BLAŽEKOVIĆ. Zagreb: Croatian Musicological Society 1999. 457 S., Abb., Notenbeisp. (Series Muzikološki zbornici. No. 6.)

Musikwissenschaft – eine verspätete Disziplin? Die akademische Musikforschung zwischen Fortschrittsglauben und Modernitätsverweigerung. Hrsg. von Anselm GERHARD. Stuttgart–Weimar: Verlag J. B. Metzler 2000. 415 S.

MARION NOELL: Hanns Jelineks kompositorischer Weg zur Zwölftontechnik in seinem Ersten Streichquartett op. 10. Archivalische, biographische und analytische Untersuchungen. Kiel: Wissenschaftsverlag Vauk 1998. 240 S., Abb., Notenbeisp.

DIETER NOWKA: Europäische Kompositionsgeschichte. Material, Verfahren, Komposition. Landsberg: ecomed Verlagsgesellschaft 1999. 887 S.

WERNER OGRIS: Mozart im Familien- und Erbrecht seiner Zeit. Verlöbniß – Heirat – Verlassenschaft. Wien u. a.: Böhlau 1999. 168 S., Abb.

„O Wort, du Wort, das mir fehlt!“ Zur Verwobenheit von Klang und Denken in der Musik. Hrsg. von Otto KOLLERITSCH. Wien: Universal Edition / Graz: Institut für Wertungsforschung 1999. 262 S., Notenbeisp. (Studien zur Wertungsforschung. Band 36.)

ANDREW PARROTT: The Essential Bach Choir. Woodbridge: The Boydell Press 2000. 223 S., Abb., Notenbeisp.

MARTIN PETZOLDT: Bachstätten. Ein Reiseleiter zu Johann Sebastian Bach. Frankfurt a. M.–Leipzig: Insel Verlag 2000. 348 S., Abb. (Insel Taschenbuch 2520.)

Quellenstudien zu Jean-Baptiste Lully. Hommage an Lionel Sawkins. Hrsg. von Jérôme de LA GORCE und Herbert SCHNEIDER. Hildesheim u. a.: Georg Olms Verlag 1999. 408 S., Abb., Notenbeisp. (Musikwissenschaftliche Publikationen. Band 13.)

GEORG RHAU: Musikdrucke. Band XII: Officia de Nativitate. Wittenberg 1545. Hrsg. von Franz KRAUTWURST. Kassel u. a.: Bärenreiter 1999. XXI, 432 S.

Richard-Strauss-Blätter. Wien, Dezember 1999. Neue Folge, Heft 42. Hrsg. von der Internationalen Richard Strauss-Gesellschaft. Redaktion: Günter BROSCHE. Tutzing: Hans Schneider 1999. 180 S., Abb., Notenbeisp.

NIKOLAI RIMSKI-KORSAKOW: Zugänge zu Leben und Werk. Monographien – Schriften – Tagebücher – Verzeichnisse. Aus dem Russischen übersetzt und hrsg. von Ernst KUHN. Berlin: Verlag Ernst Kuhn 2000. XXIX, 437 S. (musik konkret. Quellentexte und Abhandlungen zur russischen Musik des 19. und 20. Jahrhunderts. Band 12.)

RISM-Bibliothekssigel. Gesamtverzeichnis. Bearbeitet von der Zentralredaktion in den Ländergruppen des RISM. München: G. Henle Verlag / Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 1999. 18\*, 137 S. (Répertoire International des Sources Musicales. Sigla.)

KATJA ROTERS: Bearbeitungen von Händel-Oratorien im Dritten Reich. Halle: Händel-Haus 1999. 101 S. (Schriften des Händel-Hauses in Halle 16.)

Sammelwerke aus dem 17.–19. Jahrhundert. Bearbeitet von Karin BREITNER. Tutzing: Hans Schneider 2000. XII, 152 S., Abb. (Katalog der Sammlung Anthony van Hoboken in der Musiksammlung der Österreichischen Nationalbibliothek. Band 17.)

SUSANNE SCHEDTLER: „Das Eigene in der Fremde“. Einwanderer-Musikkulturen in Hamburg. Münster u. a.: LIT Verlag 1999. 238 S., Notenbeisp. (Populäre Musik und Jazz in der Forschung. Band 6.)

GOTTFRIED SCHOLZ: Bachs Passionen. Ein musikalischer Werkführer. München: Verlag C. H. Beck 2000. 124 S., Notenbeisp.

Schubert-Jahrbuch 1997. Bericht über den Internationalen Schubert-Kongreß Duisburg 1997. „Franz Schubert – Werk und Rezeption“. Teil 1: Lieder und Gesänge – Geistliche Werke. Hrsg. von Dietrich BERKE, Walther DÜRR, Walburga LIT-SCHAUER und Christiane SCHUMANN. Redaktion: Bettina SCHWERMER. Duisburg: Deutsche Schubert-Gesellschaft 1999. XXI, 179 S., Abb., Notenbeisp.

Schütz-Jahrbuch. 21. Jahrgang 1999. Im Auftrag der Internationalen Heinrich-Schütz-Gesellschaft hrsg. von Walter WERBECK in Verbindung mit Werner BREIG, Friedhelm KRUMMACHER, Eva LINFIELD, Wolfram STEUDE. Kassel u. a.: Bärenreiter 1999. 113 S., Abb., Notenbeisp.

STEFAN SCHWALGIN: „Le Préciteur“ von Michèle Reverdy: Analyse der Kompositionstechnik

unter semantischem Aspekt. Kiel: Wissenschaftsverlag Vauk 1999. 274 S., Abb., Notenbeisp.

Toccat und Fuge d-moll BWV 565. Faksimile der ältesten überlieferten Abschrift von Johannes Ringk. Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz – Handschrift Hs. Mus. ms. Bach P 595. Mit einem Nachwort von Rolf-Dietrich CLAUS. Köln-Rheinkassel: Verlag Dohr 2000.

Vergessene Komponisten des Biedermeier. Wissenschaftliche Tagung 9. bis 11. Oktober 1998 Ruprechtshofen, N. Ö. Hrsg. im Auftrag der Benedict Randhartinger-Gesellschaft von Andrea HARRANDT und Erich Wolfgang PARTSCH. Tutzing: Hans Schneider 2000. 141 S., Abb., Notenbeisp. (Wiener Veröffentlichungen zur Musikwissenschaft. Band 38.)

KLAUS WÜSTHOFF: Die Rolle der Musik in der Film-, Funk- und Fernsehwerbung. Zweite, überarbeitete Auflage. Mit Kompositionsanleitungen für Werbespots und einer Instrumententabelle der Gebrauchsmusik. Kassel: Verlag Merseburger 1999. 59 S., Notenbeisp.

Zagreb 1094–1994. Zagreb and Croatian lands as a bridge between Central-european and Mediterranean musical cultures. Proceedings of the International Musicological Symposium held in Zagreb, Croatia, on September 28–October 1, 1994. Editor: Stanislav TUKSAR. Zagreb: Croatian Musicological Society 1998. 640 S. (Series Muzikološki zbornici. No. 5.)

BERNHARD ZOEBISCH: Die Geigenmacher der Familie Hopf in Klingenthal. Blankenburg: Stiftung Kloster Michaelstein 1999. 115., Abb. (Sonderbeitrag 11.)

DANIEL ZUR WEIHEN: Komponieren in der DDR. Institutionen, Organisationen und die erste Komponistengeneration bis 1961. Analysen. Köln u. a.: Böhlau Verlag 1999. 538 S.

VLADIMIR ZVARA: Ján Cikker: Auferstehung. Entstehung, Wirkung und Interpretation der Oper. Bratislava: VEDA Verlag der Slowakischen Akademie der Wissenschaften / ASCO art & science 2000. 341 S., Abb., Notenbeisp.

JAMES L. ZYCHOWICZ: Mahler's Fourth Symphony. New York u. a.: Oxford University Press 2000. XIV, 191 S., Notenbeisp., Abb. (Studies in Musical Genesis and Structure.)